

10. / XI. 1914

Der Warenmarkt.

Börse für landwirtschaftliche Produkte.

Wien, 9. November. (Orig.-Ber.) Für Brotfrüchte, und zwar sowohl für Weizen wie für Roggen stellten die Cigner bei Aufnahme des Verkehrs heute neuerdings Mehrforderungen. Da aber Konsum und Handel ihren dringlichsten Bedarf an der letzten Wochenhauptbörse gedeckt haben und wegen der Mehrforderungen mit weiteren Anschaffungen zurückhielten, konnten die Aufzahlungen nicht durchgeführt werden. Die vereinzelten waggonweisen Abschlüsse, welche zustandekamen, erfolgten auf Basis der letztgemeldeten Preise. Nichtsdestoweniger kann die Tendenz nicht als behauptet, muß vielmehr als fest, zu weiteren Preissteigerungen geneigt, bezeichnet werden. Für Gerste war wenig Kaufinteresse im Markte, aber auch das Angebot ganz gering. Letztgemeldete Preise stehen in Geltung. Von Futtermitteln wurde Mais neuerdings 10 S. höher gehalten, und da für diesen Artikel die gute Kaufkraft andauert, mußten Reflektanten die Aufzahlungen bewilligen. Hafer hat schwerfälligen Absatz. In Tendenz und Preisen ist eine Veränderung nicht zu konstatieren. Cigner offerieren aber auch hierin nicht mehr so willig, wie bis zum Schlusse der Vorwoche.

Ämtliche Notierung pro 50 Kilogramm ab Wien:
 Weizen: Theiß K. — bis K. —, Banater K. — bis K. —, Wieselburger und Raaber Gegend K. 20.80 bis K. 21.20, slowatischer und Schütter K. 20.50 bis 21.25, Südbahn K. 20.50 bis K. 21.25, Marchfelder und anderer niederösterreichischer ab Station K. 19.50 bis K. 20.50, mährischer K. — bis K. —, Roggen: Slowatischer K. 16.75 bis K. 17.20, Schütter K. 16.70 bis K. 17.15, Welter Boden K. 16.85 bis K. 17.30, Südbahn K. 16.70 bis K. 17.15, diverser ungarischer K. 16.70 bis K. 17.15, österr. reichischer K. 16.60 bis K. 17.20, mährischer ab Station K. — bis K. —, Gerste ab Stationen: Mährische K. 13.50 bis K. 14.25, Marchfelder K. 13.25 bis K. 13.65, Wiener Boden K. 13.25 bis K. 13.65, slowatische K. 13.25 bis K. 14.25, Schütter K. — bis K. —, Raaber und Wieselburger K. 13. — bis K. 13.50, mittlere Donaustationen (Budapest-Mohacs) K. — bis K. —, Südbahn K. — bis K. —, nordungar. K. — bis K. —, Theiß K. — bis K. —, ab Wien: Brenn- und Schälgerste K. — bis K. —, Futtergerste K. — bis K. —, Mais: Ungarischer K. 11.55 bis K. 11.80, Cinquantin K. 14.25 bis K. 14.75, Hafer je nach Qualität: Ungarischer K. 11.05 bis K. 11.80, Ausstichware K. — bis K. —, böhmischer, mährischer und niederösterreichischer K. 10.90 bis K. 11.50, Kaps: Kohlraps, prompt, neu, K. — bis K. —, Rübsen, prompt, ungarischer, neu, K. — bis K. —, Hirse, ungarische K. 10. — bis K. 10.50, ungarische, rote, K. 11. — bis K. 11.50, rumänische und bulgarische K. — bis K. —, russische K. — bis K. —, geschälte je nach Nummerung K. — bis K. —, Malzkeime K. — bis K. —, Biertreber getrocknet K. — bis K. —.

Schlachtviehmarkt.

Wien, 9. November. (Orig.-Ber.) Zu Markte gestellt waren: 2342 Stück ungarisches, 16 Stück galizisches, 2693 Stück deutsches, zusammen 5551 Stück Schlachtvieh, worunter sich 2982 Stück Mastvieh, 63 Stück Weidvieh und 2506 Stück Beinvieh befanden. Der Auftrieb war um zirka 300 Stück regulärer Ware kleiner als in der Vorwoche. Bei freundlicher Stimmung erzielten Primaorten in vielen Fällen um 1 bis 2 K. mehr als in der Vorwoche. Alle übrigen Qualitäten sowie Konservenochsen sind gegen die Vorwoche um 2 K. gestiegen.

Stiere und Beinvieh notierten unverändert wie in der Vorwoche. Es notierten: Ungarische Mastochsen K. 84. — bis K. 102. —, Prima K. 104. — bis K. 112. —, galizische K. — bis —, Prima K. — bis K. —, deutsche K. 94. — bis K. 116. —, Prima K. 122. — bis —, Hochprima K. 124. — bis K. 130. —, untergeordnete Mastqualitäten K. 86. — bis K. 94. —, Straßer und Kühe K. 82. — bis K. 112. —, Büffel K. — bis K. —, alles pro Meterzentner Lebendgewicht exklusive Verzehrungssteuer.

Vorstenviehmarkt.

Wien, 9. November. (Orig.-Ber.) Für den morgigen Vorstenviehmarkt sieht nach den bisher erfolgten Ausladungen und Anmeldungen ein Auftrieb von ungefähr 8500 Stück Fetteschweinen und 5000 Stück Jungschweinen in Aussicht.

Fleischmarkt in der Großmarkthalle.

Wien, 9. November. (Orig.-Ber.) Bei anhaltend ruhigem Verkehr blieben Tendenz und Preise ohne nennenswerte Veränderung. Sämtliche Fleischwaren wurden auf Basis der Samstagnotierungen abgesetzt. Zufuhr wie gewöhnlich bei Beginn der Woche mäßig. Es erzielten: Rindfleisch vorderes K. 1.08 bis K. 2.16, hinteres K. 1.64 bis K. 2.30, englisches K. 1.90 bis K. 2.30, Kalbfleisch K. 1.76 bis K. 1.80, Schaffleisch K. — bis K. —, Schweinefleisch K. 1.60 bis K. 2.30, Kälber K. 1.52 bis K. 1.72, Schafe K. 1. — bis K. 1.28, Schweine K. 1.50 bis K. 1.72 pro Kilogramm.

Triester Zuckermarkt.

Triest, 7. November. (Bericht von Rothermann u. Engelmann Nachf.)

Ankünfte		Export und Konsum	
1914	1913	1914	1913
Januar - September		Januar - September	
1,102,400	1,718,100	1,145,700	1,704,700
Oktober		Oktober	
136,000	124,100	109,400	143,300
1,238,400	1,842,200	1,255,100	1,848,000
Vorrat - Monatsende			
1914		1913	
September	65,400	100,600	
Oktober	92,000	81,400	
+ 26,600		- 19,200	

Ankünfte vom 29. Oktober bis 4. November 47,800 Meterzentner, Verschiffungen und Konsum gleichzeitig 33,800 Meterzentner, Vorrat am 5. November zirka 19,700 Centrifugals, 58,000 Melispilés und Concassés, 25,700 Brote und Würfel, 6900 Kristalle Transito im Lagerhaus (Gangars ausgeschlossen), zirka 110,300 gegen 96,300 in der Vorwoche und 91,400 Meterzentner im Vorjahre. Die Bodenumsätze blieben gering und erreichten kaum die Höhe von 8000 Meterzentner zu folgenden Preisen: Centrifugals prompt und prompte Expedition K. 28³/₄ bis K. 30¹/₂, Melispilés prompt und prompte Expedition K. 29³/₄ bis K. 30, Concassés prompt und prompte Expedition K. 30¹/₄ bis K. 31, Würfel in Risten prompt und prompte Expedition K. 30³/₄ bis K. 31¹/₄, Kristalle prompt und prompte Expedition K. 26¹/₂ bis K. 28. — Der Markt schließt lustlos und wir notieren heute frachtfrei Triest, respektive bordfrei Fiume, bekannte Konditionen: Centrifugals prompt und prompte Expedition K. 28³/₄ bis K. 30¹/₄, per November-März K. 29. — bis K. 29³/₄, Melispilés prompt und prompte Expedition K. 29³/₄ bis K. 29³/₈, per November-März K. 29³/₄ bis K. 29⁷/₈, Concassés prompt und prompte Expedition K. 30¹/₄ bis K. 31. —, per November-März K. 30¹/₄ bis K. 30⁵/₈, Würfel prompt und prompte Expedition K. 30³/₄ bis K. 31³/₄, per November-März K. 30¹/₂ bis K. 31¹/₄, Kristalle frachtfrei Triest prompt und prompte Expedition K. 27¹/₂ bis K. 28. —, per November-Dezember K. 27¹/₂ bis K. —, Kristalle fob Fiume prompt und prompte Expedition K. 26¹/₄ bis K. —, per November-Dezember K. 26¹/₂ bis K. 26⁵/₈.